



**GRÜNE  
FRAKTION**  
IM RAT DER STADT HERNE

GRÜNE FRAKTION HERNE ✉ BAHNHOFSTR. 15A ✉ 44623 HERNE

Herrn Oberbürgermeister  
Dr. Frank Dudda  
Rathaus Herne

**Fraktionsgeschäftsstelle**  
Bahnhofstr. 15a  
44623 Herne  
Tel: +49 (2323) 951 000 3  
fraktion@gruene-herne.de  
www.gruene-herne.de

Herne, den 29.11.2023

## **Grundstücksankäufe zur Arrondierung B-Plan 270 Funkenberg-Ost**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Grüne Fraktion bittet Sie, diesen Antrag in die Tagesordnung des kommenden Rates aufzunehmen.

### **Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird beauftragt, den Ankauf der östlich am B-Plan 270 angrenzenden Flächen zwischen Schüchtermannstraße / Horsthauser Straße und dem Bahndamm zu prüfen.

Ziel soll sein, den bestehenden Grünbestand zu sichern, Flächen für Ausgleichsmaßnahmen zu gewinnen sowie Flächen für eine Weiterführung des Radweges Friedrich der Große in den eigenen Besitz zu bringen.

### **Begründung:**

Die oben beschriebenen Flächen sind teils gewerblich bebaut, größtenteils begrünt und stehen in Privatbesitz bzw. im Besitz der Bahn AG. Planungsrechtlich sind diese Flächen wohl als Gewerbefläche einzuschätzen. Eine Erweiterung der Flächen für Gewerbe oder Wohnen halten wir nicht für sinnvoll, da bereits in den Gebieten der B-Pläne 238 und 270 gewerbliche und Wohnnutzungen mit hoher Dichte angedacht sind.

Insofern wäre eine Sicherung der Flächen für eine Grünentwicklung sicher sinnvoll.

Der Radweg Friedrich der Große endet von Norden kommend bislang an der Josefinenstraße. Im Zuge der Planungen für die B-Pläne 238 „HSPV – Funkenberg-West“ und 270 „Funkenberg-Ost“ ist eine Mobilitätsachse vom Bahnhof entlang der Bahngleise mit Überquerung der Baumstraße unter Nutzung der bestehenden Brücke geplant.

Diese Mobilitätsachse würde gegenwärtig praktisch am Ostende des B-Plans 270 enden und müsste dann direkt zur Schüchtermannstraße geführt werden, über die dann ein Anschluss an den bestehenden Radweg Friedrich der Große erfolgen könnte.

Sofern die oben genannten Grundstücke in den Besitz der Stadt gelangen würden, könnte hier sicher eine attraktivere Verbindung geschaffen werden.

Zudem würde eine öffentliche Grünverbindung geschaffen, die den Ortsteil Elpeshof und angrenzende Ortsteile direkt unter Einbeziehung der Flächen der Bebauungspläne 238 und 270 an die Innenstadt und den Bahnhof anbinden.

Für die Grüne Fraktion